

Vom Kindergarten in die Primarschule

Informationen für Eltern und Erziehungsberechtigte
in Oberegg



Liebe Eltern

Im kommenden Schuljahr wird Ihr Kind vom Kindergarten in die Schule übertreten. Mit diesem Übertritt beginnt für Ihr Kind die Primarschulzeit.

Im Schulalltag erlebt Ihr Kind Bekanntes und gleichzeitig muss es sich auf viel Neues einstellen. Dies kann Unsicherheiten oder Fragen auslösen.

Kindergarten und Schule arbeiten mit dem gleichen Lehrplan, haben gemeinsame Ziele und nehmen gemeinsame Aufgaben wahr. Im Zentrum dabei steht die Förderung der Selbst-, Sozial- und Sachkompetenz.

Pflegen Sie wie im Kindergarten einen guten Kontakt zur Lehrperson und interessieren Sie sich für das Geschehen in der Schule.

In der ersten Klasse erlernen die Kinder die Grundfertigkeiten im Lesen, Schreiben und Rechnen. Die Fähigkeiten im sprachlichen, musischen, handwerklichen und sportlichen Bereich werden ebenfalls gefördert. Nebst spielerischen Arbeitsformen beginnt systematisches Lernen, welches durch Arbeits- und Lerntechniken unterstützt wird. Damit werden die Grundlagen zu einer guten Arbeitshaltung und Eigenverantwortung gelegt. Eine kindsgemässe, anregungsreiche Lernatmosphäre sowie eine motivierende Lernumgebung erhalten und fördern die Spontaneität und Freude am Lernen und Entdecken. Beziehungen in der Klasse und im Schulhaus bilden den Ausgangspunkt zur Pflege der Gemeinschaft und der sozialen Verantwortung.



Was können Eltern zu einem guten Schulstart beitragen?

Stärken Sie das Selbstbewusstsein

Freuen Sie sich an den Fähigkeiten Ihres Kindes und zeigen Sie Ihre Freude dem Kind gegenüber. Nichts ist wichtiger als ein gutes Gefühl von sich selbst. Vergleichen Sie Ihr Kind nicht mit anderen – Ihr Kind ist und bleibt einzigartig!

Seien Sie geduldig

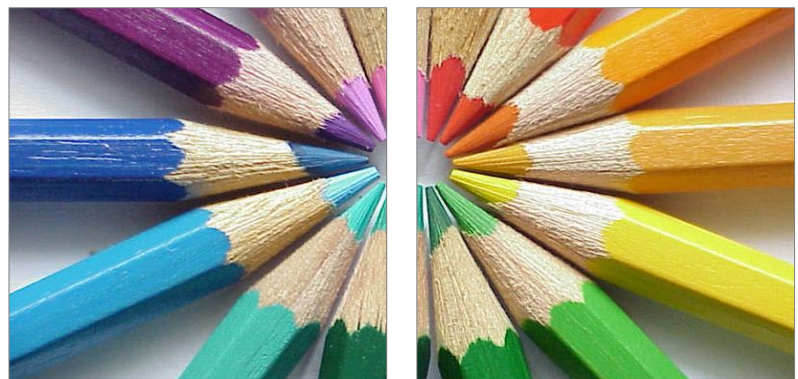
Setzen Sie Ihr Kind nicht unnötig unter Druck und haben Sie angepasste Erwartungen.

Vertrauen Sie Ihrem Kind und der Lehrperson

Sprechen Sie mit der Lehrperson, wenn Sie etwas nicht verstehen. Informieren Sie die Lehrperson, wenn Ihr Kind eine „spezielle Vorgeschichte“ hat (z.B. Allergie, Logopädie, Familiensituation). Der Kontakt zwischen Schule und Elternhaus ist sehr wichtig.

Reden Sie mit Ihrem Kind...

... über die Schule und die Erwartungen und Vorstellungen.



Gesetzliche Bestimmungen

Vom Kindergarten in die Primarschule

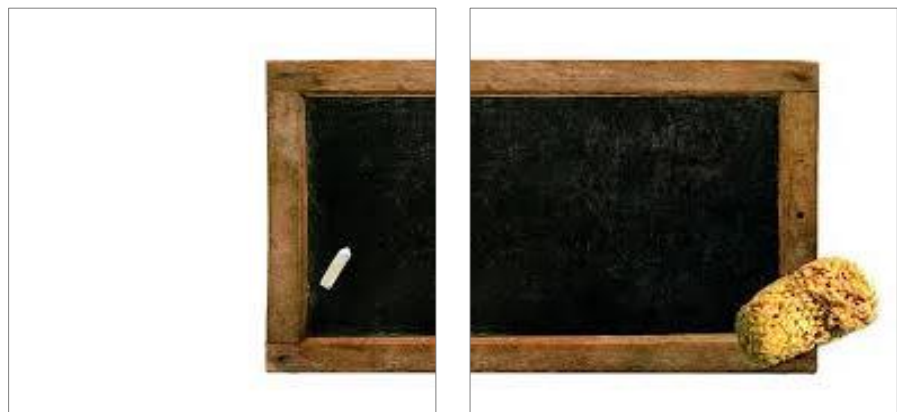
Kinder, die vor dem 1. April das sechste Altersjahr zurückgelegt haben, werden auf Beginn des nächsten Schuljahres schulpflichtig.

Vorzeitiger Schuleintritt, Rückstellung

Den Entscheid über einen vorzeitigen Schuleintritt oder eine Rückstellung trifft die Schulleitung auf Antrag der Eltern oder der Kindergartenlehrperson (in Absprache mit den Eltern). Der Schulpsychologische Dienst kann beigezogen werden.

Jokertag

Jedes Kind hat das Recht auf einen frei wählbaren Urlaubstag pro Schuljahr. Der Bezug ist der Klassenlehrperson einen Schultag im Voraus schriftlich mit entsprechendem Formular bekannt zu geben und muss mit dem Einverständnis der Inhaber der elterlichen Sorge versehen sein.



Wichtige Hinweise

Schulanfang

Der Stundenplan wird Ihnen von der Klassenlehrperson bis Ende Mai abgegeben. Gleichzeitig erhalten Sie auch Informationen zum ersten Schultag und zum benötigten Schulmaterial.

Am ersten Schultag begleiten Sie Ihr Kind am Montagmorgen in die Schule.

Hausaufgaben

Ihr Kind wird regelmässig Hausaufgaben bekommen. Es sollte die Aufträge möglichst selbständig lösen können. Interessieren Sie sich trotzdem für die Aufgaben und damit für die Schule.

Schulmaterial

Wir empfehlen Ihnen, Ihrem Kind Bleistifte und Farbstifte in guter Qualität (z.B. Caran d'Ache) anzuschaffen.

Versehen Sie sämtliches Schulmaterial mit dem Namen Ihres Kindes.

Sportunterricht

Turnen

Für den Turnunterricht wird Folgendes benötigt: Turnschuhe ohne schwarze Sohle, Sportbekleidung und ein Handtuch. Ab der ersten Klasse ist das Duschen nach dem Sportunterricht obligatorisch.

Schwimmen

Der Schwimmunterricht findet jede zweite Woche im Hallenbad Balgach statt. Fürs Schwimmen wird Folgendes benötigt: Schwimmbekleidung, Badetuch, Shampoo, Haarbürste.

Wir empfehlen Ihnen, auch in der Freizeit mit Ihren Kindern schwimmen zu gehen, um den Schwimmerfolg zu unterstützen.

Wald

In der Primarschule besuchen wir regelmässig den Schulwald. Die Kinder sollen dafür mit Wanderschuhen, passender Kleidung und Zeckenschutz ausgerüstet sein.

Durchsuchen Sie Ihr Kind nach jedem Waldbesuch auf Zecken.

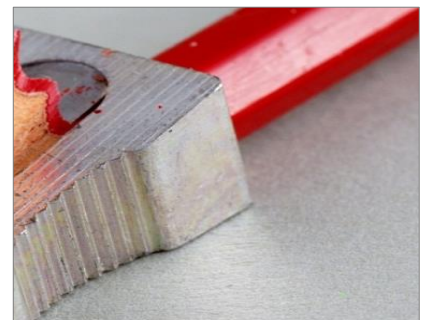
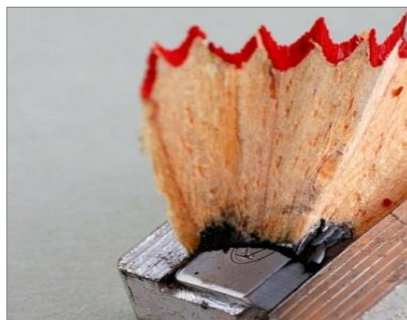
Untersuche

Arzt

In der ersten und sechsten Klasse finden die schulärztlichen Untersuchungen in Obereggen statt.

Zahnarzt

In der ersten, dritten und sechsten Klasse hat Ihr Kind die Möglichkeit, während der Schulzeit zur Schulzahnarztkontrolle in Heiden zu gehen.



Elternkontakte

Der Kontakt zwischen Ihnen und der Lehrperson ist wichtig. Schulbesuche sind nach vorhergehender Anmeldung möglich. Bei Fragen und Anliegen wenden Sie sich bitte direkt an die Klassenlehrperson.

Krankheit der Lehrperson

Bei Krankheit der Lehrperson fällt der Unterricht in der Regel nicht aus. Die Kinder werden durch eine andere Lehrperson betreut oder durch eine Stellvertretung unterrichtet.

Schulweg

Ihr Kind sollte den Schulweg ohne elterliche Begleitung bewältigen können. Der Transport mit dem Auto muss die Ausnahme sein, denn Ihr Kind sammelt auf dem Schulweg wichtige Erfahrungen (soziale Kontakte, Verhalten im Verkehr, Selbständigkeit, Bewegung...). Die Signalweste trägt zur Sicherheit bei und ist auf dem Schulweg stets zu tragen. Die Westen werden unentgeltlich abgegeben.

Kinder, die weit weg vom Schulhaus wohnen, haben die Möglichkeit mit dem Schulbus in die Schule zu kommen. Auf der Homepage www.oberegg.ch unter der Rubrik «Bildung» finden Sie die Routenpläne mit den entsprechenden Schulbusfahrern. Informieren Sie bitte bei jeder Abwesenheit Ihres Kindes die zuständige SchulbusfahrerIn/den Schulbusfahrer.

Absenzen

Wir bitten Sie, Ihr Kind im Krankheitsfall **bis 15 Min. vor Schulbeginn** bei der Lehrperson abzumelden.



Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind einen wunderbaren Start und eine freudvolle Schulzeit hier in Obereggen ☺.



Schulische Dienste

Schulische Sozialarbeit

Bei Problemen im schulischen, sozialen oder familiären Bereich kann die Unterstützung der schulischen Sozialarbeiterin in Anspruch genommen werden.

Schulpsychologischer Dienst

Bei Bedarf kann der Rat des schulpsychologischen Dienstes eingeholt werden. Anmeldungen durch die Lehrpersonen werden nur im Einverständnis mit den Eltern gemacht. Eltern können aber auch direkt an den schulpsychologischen Dienst gelangen.

Logopädie

Eine Logopädin fördert die Kinder bei Sprachauffälligkeiten. Anmeldungen erfolgen entweder im Einverständnis mit den Eltern durch die Lehrperson oder direkt durch die Eltern.

Schulische Heilpädagogen

Die Lehrpersonen werden bei der Förderung der Schülerinnen und Schüler durch die schulischen Heilpädagogen unterstützt. Sie bringen ihr vertieftes Fachwissen bezüglich zu erarbeitender Kompetenzen und persönlicher Entwicklung der Kinder in Form der Unterrichtsmitarbeit und Gesprächsbereitschaft gegenüber allen Beteiligten ein.



Wichtige Adressen

Lehrpersonen

Kathrin Streule, 1. Klasse

kathrin.streule@schulen.ai.ch

076 445 42 20

Janine Bartholet, 2. Klasse

janine.bartholet@schulen.ai.ch

078 646 15 37

Heilpädagogik

Manuela Fuhrer

manuela.fuhrer@schulen.ai.ch

Christa Künzler

christa.kuenzler@schulen.ai.ch

Schulleitung

Matthias Müller

Kirchplatz 7

9413 Obereggen

071 898 10 22

schulleitung.obereggen@schulen.ai.ch

Sekretariat

Brigitte Fanchini

Kirchplatz 7

9413 Obereggen

071 898 10 28

schulsekretariat.obereggen@schulen.ai.ch

Logopädie

Monika Affolter

monika.affolterwaeckerlin@ed.ai.ch

071 788 98 51

Schulpsychologischer Dienst

Andrea Ebnetter

071 788 98 57

andrea.ebnetter@ed.ai.ch

Claudia Jost

071 788 98 58

claudia.jost@ed.ai.ch

Irina Keller

071 788 98 82

irina.keller@ed.ai.ch

Schulsozialarbeit

Christa Künzler

079 378 68 00

christa.kuenzler@schulen.ai.ch

